

## *Jahresbericht 1979 / 1980*

Seit der außerordentlichen Generalversammlung vom 5.10.1979 traf sich der Vorstand zu 8 offiziellen Vorstandssitzungen sowie zu mehreren Einzelgesprächen in kleineren Gruppen. Hauptthema war natürlich immer der Aufbau des Bürgerschützenvereins Schöning sowie die Vorbereitungen zum ersten Schützenfest.

Die am 5.10.1979 erfolgte Änderung der Soldaten-Bürgerkameradschaft Schöning in Bürgerschützenverein Schöning hat in der Gemeinde einen sehr guten Anklang gefunden. Dieses geht auch aus der Ende des vergangenen Jahres durchgeführten Werbeaktion hervor. Über 100 Neumitglieder traten diesem Verein bei, so daß die derzeitige Mitgliederzahl 224 lautet. Ca. 150 Mitglieder bestellten sofort die neue Uniform, welche auf dem sehr gut besuchten Herbstball am 27.10.1979 im Saale Nelling ausgewählt wurde. Diese Uniform sollte natürlich sofort mit einem Schöninger Wappen versehen werden. So legte der Vorstand einen entsprechenden Entwurf vor. Auch vom Heimatverein wurde ein solcher Entwurf erstellt. Beide wurden dann in Reinzeichnung dem Sportverein, dem Heimatverein und uns vorgelegt. Die Mehrheit war dann für ein Wappen mit dem Delbrücker Strauch, dem Emsverlauf und als Symbol für Schöning ein alter Ziehbrunnen. Das zweite Wappen zeigte anstatt des Ziehbrunnen eine Postkutsche.

Zu dem erarbeiteten Schützenfestprogramm wird Wilhelm Hamschmidt im Anschluß hieran noch ausführlich Stellung nehmen.

Einige Verträge zu diesem Schützenfest konnten inzwischen unter Dach und Fach gebracht werden.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich auch die in Eigenleistung erstellte Einfahrt zum Schützenfestplatz. Hierdurch konnten erhebliche Kosten gespart werden.

Ferner läuft seit einigen Tagen die Beantragung beim Amtsgericht, unseren Verein ins Vereinsregister einzutragen. Hier erwarten wir in Kürze einen positiven Bescheid.

- Franz-Josef Hökenschnieder -  
Schriftführer